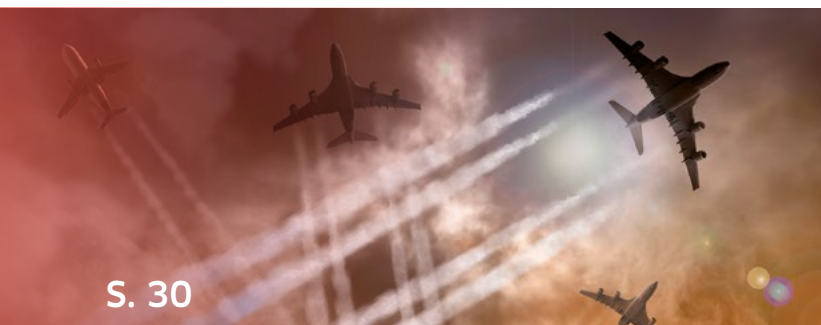


S. 22

Krebs vorbeugen mit Clustermedizin

Eine Krebserkrankung kommt so gut wie nie aus heiterem Himmel, sondern kündigt sich auf bestimmte Weise an: Der Energiehaushalt ist geschwächt, das Immunsystem nicht mehr leistungsfähig, der Stoffwechsel durch Toxine und Entzündungen überlastet. Solche Tendenzen in Richtung Krebsentwicklung kann die Clusteranalyse schon sehr früh aufzeigen, sodass noch genug Zeit bleiben kann, den Körper wieder in Balance zu bringen. Kerstin Hamo erläutert, wie die Clustermedizin auf ganzheitliche Weise helfen kann, Krebs gar nicht erst entstehen zu lassen.



S. 30

Chemtrails sollen Klima retten

raum&zeit hinterfragt seit 2005 die Theorie des menschengemachten Klimawandels. Ungefähr genauso lange berichten unsere Autoren über Streifen am Himmel, die auf Geoengineering schließen lassen. Behörden und Mainstream-Medien blieben unverrücklich bei der Behauptung, diese Streifen seien herkömmliche Kondensstreifen von Flugzeugen und Berichte über Chemtrails Verschwörungstheorien. Neuerdings wendet sich das Blatt: Nachdem sich die Angst vor den Folgen des Klimawandels ausreichend in der Bevölkerung festgesetzt hat, scheint der Boden bereitet zu sein für den offiziellen Einsatz von Geoengineering, einer Technologie mit tatsächlich unabsehbaren Folgen. Thomas A. Hein berichtet.

Gesundheit

- TCM-Kompaktate** 6
Kraftvolle chinesische Kräutermedizin
einfach anwendbar
Von Christine Sanftl (Hp.)
- Corona-Impfungen** 12
Hochgefährlich für Ungeborene?
Von Florian Schilling (Hp.)
- Soforthilfe bei akutem Kopfschmerz** 18
Von Phillip Huynh

- **Krebs vorbeugen mit Clustermedizin** 22
Von Kerstin Hamo (Hp.)

- raum&zeit-Punkte** 28

Gesellschaft

- **Manipulation am Himmel** 30
Chemtrails sollen Klima retten
Von Thomas A. Hein
- Rechts - links - fallen lassen** 36
Warum wir eine neue politische Kultur brauchen
Von Christa Leila Dregger

- raum&zeit-Punkte** 42

Forschung

- **Kymatik in der Klangwiedergabe** 44
raum&zeit-Interview mit Harald Hobelsberger
Von Dipl.-Phys. Detlef Scholz

- Kosmische Ordnung
Sternfiguren und Gestaltbildung 50
Von Harmut Warm

- Das Oloid Geometrie einer neuen Zeit** 56
Teil 3: Vorkommen in molekularen Strukturen und im Atomgitter
Von Andreas OttigerAmmann

- raum&zeit-Punkte** 62

Bewusstsein

■ Persönlichkeit und Talente im Gesicht lesen 72

raum&zeit-Interview mit Eric Standop
Von Hilda Müller

Kaskadierende Bewusstseins-effekte 78

Vom Mikroimpuls zum System Change
Von Andreas Winter

Herkunft als Kompass 84

Von Bianka Maria Seidl

Der Wunschturm 88

Feinstoffliche Unterstützung in allen Lebenslagen
Von Gregor von Drabich-Waechter

raum&zeit-Punkt 92

Natur

Vertrauen in Mutter Natur 94

Loblied auf die neuen Wilden
Von Eleni Ehlers, M. Sc.

Den Lebensraum in einen Kraftort wandeln 100

raum&zeit-Interview mit Harald Kunstowny
Von Hilda Müller

raum&zeit-Punkte 106

Fixpunkte

Editorial 3

Bücher 66

Dialog Briefe an die Redaktion 108

Liebenswerte Pflanzenwesen vorgestellt von Wolf-Dieter Storl

Rotklee 110

Impressum / Vorschau 111

naturwissen news 112



Kymatik

S. 44

in der Klangwiedergabe

Kymatik bezeichnet die Formbildung durch Klang bzw. Schwingungen. Wenn etwa eine Metallplatte mit einem Geigenbogen gestrichen wird, reagiert sie mit einem bestimmten geometrischen Muster. Dieses wird sichtbar, wenn die Platte mit einem feinen Pulver wie Quarzsand bestreut ist. Der Künstler und Musiker Atmani hat sich gefragt, ob eigentlich auch die Umkehrung gilt: Können geometrische Muster Klang hervorbringen? Heraus kam am Ende dabei ein Lautsprechersystem, dessen klangliche Klarheit und Lebendigkeit seinesgleichen sucht. Harald Hobelsberger, Geschäftsführer der Lautsänger GmbH, bislang der einzige Hersteller von Kopfhörern mit integrierten kymatischen Organen, im raum&zeit Interview über einen Quantensprung bei der Klangwiedergabe.



Persönlichkeit und Talente im Gesicht lesen

S. 72

Eric Standop erklärt im raum&zeit-Interview das Vorgehen beim Gesichtlesen. Er beginnt mit dem Erkennen und Benennen der Merkmale und dem anschließenden Verbinden mit Information. Augen und Mund sind dabei am aussagekräftigsten. Standop sieht sich als Ratgeber und sucht Antworten auf die Fragen seiner Klienten im Gesicht.



S. 94

Loblied auf die neuen Wilden

Die Angst vor dem Fremden oder vor Veränderung scheint tief in uns Menschen begründet zu sein. Oft stellt sich jedoch heraus, dass die Angst unbegründet war. Horrorszenarien werden auch im Naturschutz konstruiert: Artensterben, Invasionen durch aggressive Neophyten und zusammenbrechende Ökosysteme. Doch ist wirklich alles so schlimm, wie es scheint? Wir klären Mythen und Irrtümer auf und beleuchten positive Aspekte unserer neuzugewanderten Arten.

Newsletter-Artikel: Lesen Sie auch den Newsletter Artikel „**Evolution durch kosmische Strahlung**“ von Roland Roth, der dem nächsten Newsletter kostenlos beigelegt ist. Falls Sie noch nicht zu unseren Newsletter-Lesern gehören, können Sie sich für diesen anmelden oder ihn in unserem Newsletter-Archiv erreichen über www.raum-und-zeit.com/newsletter